

## Ein Denkmal für den „Lechhansl“

**Vilgertshofen** Die Gemeinden Vilgertshofen und Fuchstal wollen nächstes Jahr an den 300. Jahrestag des Kirchenmalers Johann Baptist Bader, genannt „Lechhansl“ erinnern. Bürgermeister Albert Thurner gab in der Gemeinderatssitzung bekannt, dass sich die Kosten hierfür im kommenden Haushaltsjahr deutlich erhöhen – von bislang geplanten 2500 auf 7500 Euro. Von den im Haushalt bereitgestellten 2500 Euro für die Veranstaltungen sei heuer im Gegenzug kaum etwas ausgegeben worden, so Thurner. „Wir haben aber sehr viel vor und planen schon eine ganze Weile. Zum Beispiel wird es eine Broschüre mit allen Bildern des Lechhansl geben.“ Auch sei ein Barockkonzert am Karfreitag geplant. Exkursionen sollen durchgeführt und in Lechmühlen ein Denkmal für Bader errichtet werden. „In Lechmühlen gibt es gar nichts mehr, das an den Lechhansl erinnert“, erläuterte Thurner. Sein Wohnhaus in Lechmühlen sei 1924 abgebrannt und die Lenzenmühle, die vielleicht sein Geburtshaus gewesen sei, wurde 1930 abgebrochen, um das Pumpenhaus der Gemeinde dort zu errichten. Zwei alte Mühlsteine, die bereits in Lechmühlen nahe der kleinen Kapelle zu finden seien, sollen dazu verwendet und mit einer Bronzetafel versehen werden. (vang)